

Pressemitteilung

Stuttgart – Das Institut für Geschichte der Medizin der Robert Bosch Stiftung Stuttgart hat am 30. Oktober im Robert-Bosch-Haus den Hans-Walz-Förderpreis für Arbeiten zur Homöopathiegeschichte verliehen. Die Auszeichnung dient dem Ziel, die Forschung der Homöopathiegeschichte zu fördern. Der international ausgelobte Preis geht an den aus York stammenden Dr. Michael Emmans Dean. Er verfasste eine Arbeit zur klinischen Erforschung der Homöopathie im Zeitraum 1821-1998. Dr. Michael Emmans Dean ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Centre for Reviews and Dissemination in York.

[Ansprechpartner für weitere Informationen:
Prof. Dr. Martin Dinges, Tel. 0711-46 084-167, E-mail: martin.dinges@igm-bosch.de]

